**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

**Band:** 10 (1934-1935)

Heft: 7

Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS	
Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber	Seite 7
Sind wir Schweizer ein Volk? Ein Gespräch. Von Karl Keller- Tarnuzzer, Sekretär der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte. Illustriert von Hans Tomamichel	8
«Wanzen samt Brut». Von Charles Binder. Illustration von A. Carigiet	14
Leute, die wir lieben. Eine neue Serie von Marcel Vidoudez	19
Das Ausseroptische. Von Gubert Griot	20
Kunstbeilage. Von Otto Baumberger	21
Der Tod im Spielsaal. Von Ida Bläuer. Illustration von August Frey	23
Mein Film. Bilderbogen für Erwachsene	30
Einer lernt das Gruseln auf Atlantis. Von C. W. Kellenberger.  Illustration von Albert Reinhardt	31

### Unsere Kinder sollen es besser haben!

In welchen Elternherzen wäre diefer Wunsch nicht lebendig? Im Gefühl ihrer Verantwortung möchten sie ihren Kindern die Bahn ebnen helfen und scheuen por keinen finangiellen Opfern guruck, um sie für den Cebenskampf zu ertüchtigen. Die Aufwendungen erreichen ihren Breck, wenn sie in form von Pramien auf eine

Erziehungs- oder Studienversicherung aufgebracht werden.

Schweizerische Lebensversicherungsund Kentenanstalt Burich

Altefte und größte ichmeigerische Lebensversicherungsgesellschaft Alle Uberfchuffe den Derficherten

Mballhallhallhallhallhallhallhallhallhall	Seite Kinderweisheit
	Soll Ihr Sohn Musik studieren? Von Hans Ehinger. Illustriert von Alois Carigiet
	Die Lüge. Novelle von H. Walser. Illustration von A. Reinhardt 41
	Küchenspiegel
	Küchen-Neuigkeiten. Von Frau Alice Egli 58
	Frau und Haushalt
▋	Bemalte Ostereier. Von Frieda Aebli-Hofmann 61
	Wenn man ein Haus baut. Von Hans Kilchmann 63
	Mode und Kosmetik
	Das Titelbild stammt von Alois Carigiet
	Text und Klischees von «Bemalte Ostereier» sind aus dem Buche «Fest im Haus», im Verlag Sauerländer & Co. Aarau, erschienen, entnommen

## CAMERA

Illustrierte Monatsschrift für die gesamte Photographie

Bedeutendste deutschsprachige photographische Zeitschrift von internationalem Ruf u. Ansehen

Jedes Heft enthält neben 8 ganzseitigen Bildern erster Fachphotographen und Amateuren, wertvolle und interessante zum Teil illustrierte Original-Artikel von hervorragenden Autoren.

Abonnementspreis (beim Postamt bestellt): 6 Monate Fr. 6.30; 12 Monate Fr. 12.30.

Probe-Heft vom Verlag:

CAMERA, LUZERN-X

Lesen Sie die nunmehr ausgebaute

### NATION

unabhängige Zeitung für Demokratie und Volksgemeinschaft.

Erscheint jeden Freitag.

**DIE NATION** strebt in echt schweizerischem Geist nach Verständigung statt nach Gewalt.

**DIE NATION** will eine Wirtschaftsordnung, die jedem Bürger ein Plätzchen an der Sonne ermöglicht.

**DIE NATION** bietet 12 Seiten Unterhaltung und Belehrung, ist durchgehend illustriert und unterhält eine konkurrenzfähige Abonnentenversicherung.

**DIE NATION** sollte in keinem Schweizerhaushalt fehlen.

Abonnementspreis ohne Versicherung Fr. 2.90 vierteljährlich.

Administration und Redaktion:
Laupenstrasse 9, Bern
Tel. 20.399 Postcheck III 10.001

# Bücher auf Ostern

### Ein schweizerischer humoristischer Roman mit Niveau

Jean Lioba, Priv.-Doz. oder Die Geschichte mit dem Regulator. Humoristischer Roman von Richard Zaugg. Preis gebunden Fr. 5.80. 2. Auflage

Die Darstellung des schüchternen Privatdozenten, der nie über drei Hörer hinauskommt, aber dann schliesslich doch Professor wird; der resoluten, im Grunde aber weichherzigen Zimmervermieterin und ihres entgleisten "Mannlis"; des Bankiers Rappold und seiner bildungsbeflissenen Gattin, das sind psychologische Meisterstudien.

### Ein realistischer Frauenroman

Barbara. Roman von Luisy Otto. Preis gebunden Fr. 6.50. 2. Auflage

Diese in Indien lebende Schweizerin ist eine Autorin, von der man noch viel hören wird. Wir lernen die Entwicklung des Kindes Bärbeli durch alle innern und äussern Nöte hindurch bis zur gereiften Frau und Mutter Barbara kennen, die die grösste aller Weisheiten gelernt hat: "Das Leben in allen seinen Formen zu lieben."

### Eine faszinierende Gestaltung der heutigen Lebensatmosphäre

Entfesselung. Roman von Kurt Guggenheim. Preis gebunden Fr. 6.80. 2. Auflage

Der Roman spielt in Zürich; unsere Landschaft, unsere täglichen Erlebnisinhalte, Menschen der verschiedensten Milieus, die wir alle kennen, werden hier auf überraschende Art gesehen.

### Ein Führer zur klaren ethischen Zielsetzung

Wider den Ungeist, eine ethische Orientierung von Paul Häberlin, Professor an der Universität Basel. Preis gebunden Fr. 6.60

Dieses Werk des Basler Philosophen ist ein Ruf zur Besinnung. Nur eine grundsätzliche, ethische Neuorientierung kann uns den Weg aus dem Chaos der Gegenwart weisen. Der Verfasser bietet kein bequemes Rezeptbuch über das, was wir tun oder lassen sollen. Er verlangt von seinen Lesern Mitarbeit. Aber wer diese nicht scheut, findet in Häberlin einen Führer von unbestechlicher Klarheit.

### Der schweizerische Busch

Die merkwürdigen Abenteuer des Malers Pencil. Ein Bildroman von Rodolphe Toepffer. Neu herausgegeben von Adolf Guggenbühl. Reizender Geschenkband Fr. 6.—

Durch diese deutsche Ausgabe soll einer der einzigartigen Bildromane Rodolphe Toepffers der deutschsprechenden Leserschaft zugänglich gemacht werden. Man kennt bei uns gewöhnlich nur den Schriftsteller Toepffer und weiss nicht, dass er einer der unvergleichlichsten Karikaturisten war, ein Künstler, der Wilhelm Busch in vielen Beziehungen übertrifft. Jung und alt wird an diesem lustigen Bildroman seine helle Freude haben.

WIR VERLEGEN NUR BÜCHER, ZU DENEN WIR STEHEN KÖNNEN

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG, ZÜRICH



ihr zu, der herbsüßen

nun in der neuen praktischen 18-Bonbons-Tablette zu 50 Rp. Jedes reichlich rahmgefüllte Bonbon ist von unvergleichlichem Wohlgeschmack. Kosten Sie diese herrliche

Tobler Spezialität